

[36085] Durch das plötzlich erfolgte Ableben des Herrn

Paul Maeter in Berlin

wird die von demselben bisher geführte Sort- und Antiqu.-Buchh. verkäuflich. Das Geschäft, obwohl noch jung, zeigt einen erfreulichen Aufschwung und kann strebsamen jungen Buchhändlern als eine aussergewöhnlich gute Gelegenheit zur Selbständigmachung empfohlen werden. Da der Vater des Verstorbenen ausserhalb Berlins wohnt, ist ein schneller Abschluss erwünscht. Lusttragende belieben sich unter Angabe des ihnen zur Verfügung stehenden Kapitals an die Firma oder an den Unterzeichneten zu wenden.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.

Kaufgesuche.

[35624] Eine Buchhandlung oder Antiquariat wird womöglich im Oktober in einer Stadt Oesterreichs oder Deutschlands käuflich zu erwerben gesucht. Verfügbares vorläufiges Kapital 3000 M.

Gef. Anträge unter H. 35624 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[1903] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

[36042] Zu kaufen gesucht ein mittleres Verlagsgeschäft, durchaus solider Richtung, in dem Reflektenten Gelegenheit geboten wäre, vorher ca. ein Jahr als erster Gehilfe zu arbeiten.

Gef. Angebote unter E. B. 36042 an die Geschäftsstelle d. B.-V. Diskr. zuges.

[36079] Für einen Bekannten suche ich ein solides Sortiment mit 50-90 Tausend Mark Umsatz und entsprechendem Reingewinn. Suchendem stehen ausreichende Barmittel zur Verfügung.

Dortmund.

Gh. Garms'sche Buchhandlung
(D. Koch).

Leihhaberanträge.

[35883] Ein tüchtiger, strebsamer Buchhändler, bereits 6 Jahre mit Erfolg selbständig gewesen, wünscht sich mit einigen 1000 M an einem soliden Sortiment in Brandenburg oder Pommern zu beteiligen. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 35883.

Fertige Bücher.

Ausnahmslos nur bar

[35825] liefere ich

„Riedel, Cholera“.

Ich habe schon in meinen Inseraten im Börsenblatt darauf aufmerksam gemacht, dass ich dieses Buch nur noch bar liefere, und bitte jetzt wiederholt, dies bei den Bestellungen zu berücksichtigen, weil, trotzdem ich mitgeteilt, dass ich nur bar liefere, sehr viele Firmen à cond. bestellen.

Berlin, den 6. September 1892.

Th. Chr. Fr. Enslin
Richard Schoetz.

Amtliche Belehrungen über Cholera.

[34941]

Soeben sind erschienen:

Gemeinverständliche Belehrung über Cholera

und

Cholera-Maßnahmen.

Verfaßt im Auftrage

des k. k. Ministeriums des Innern.

Preis 30 S ord; Freiepl. 13/12.

Ferner:

Kurzgefaßte

Choleralehren u. Choleraregeln.

Sonder-Abdruck

aus der vorstehenden amtlichen Schrift.

Preis für je 10 Stück 60 S ord.

Weniger als 10 Exemplare werden nicht abgegeben.

Für Aerzte:

Anleitung

zur Behandlung der Cholera.

Ueber Anregung

des k. k. Ministeriums des Innern in Folge Auftrages des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht durch die medicinische Facultät in Wien verfaßt von den o. ö. Professoren

Hofrath Dr. S. Nothnagel u. Dr. D. Kahler.

Preis 20 S . — Freieplre. 13/12.

Bestellungen erbitte ich mit wendender Post. — Alle drei Schriften werden ausnahmslos nur gegen bar geliefert. —

Hochachtungsvoll

Wien, 29. August 1892.

Nothenturmstraße 15.

Alfred Hölder,

k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler.

[35591] Soeben erschien in dritter Auflage:

Choleraschutz.

Von

Dr. med. Haberkorn,

Oberstabsarzt a. D.

kl. 8^o. Preis 50 S ord., 35 S no.

= Freieempl.: 11/10. =

Denjenigen Firmen, welche in grösserer Anzahl à cond. bezogen und Absatz erzielt haben, schreibe ich den Betrag für die Freieemplare auf Verlangen gut.

Hannover.

Leopold Ost.

Sugo Richter, Verlagsbuchhdlg. in Davos.

[35602]

Bitte stets auf Lager halten zu wollen:

Die

doppelte (italienische) und einfache Buchführung

in 10 Vorträgen

zum Selbstunterricht

von

Dr. W. Gallus,

Direktor der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

2. umgearbeitete Auflage.

Preis gebunden 2 M ord., 1 M 40 S no.

In Rechnung 13/12 Exemplare, gegen bar 7/6 Exemplare.

Exemplare stelle ich gern à cond. zur Verfügung.

Ich bitte um freundliche thätige Verwendung für dieses überall gangbare Buch.

Davos, im September 1892.

Sugo Richter,

Verlagsbuchhandlung.

Max Babenzien,

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung
in Rathenow.

[35984]

Soeben erschien:

Zwei berühmte Chefs

der preussischen Bieten-Husaren:

Hans Joachim von Bieten.
Prinz Friedrich Karl von Preußen.

Für Alt und Jung erzählt

von

A. Brünstke.

= Zweite Auflage. =

Reich illustriert.

Brosch. 2 M ord. — 1 M 50 S netto —
1 M 33 S bar.

Kart. 2 M 40 S ord. — 1 M 80 S netto
— 1 M 60 S bar.

Geb. 3 M ord. — 2 M 25 S netto —
2 M bar.

Freieemplare 10+1.

Das Werk ist vorzüglich geeignet, dem alten Husarenkönig Bieten auch die Herzen der heutigen Generation zu gewinnen.

Sie wollen sich gef. mit Exemplaren versehen.

Rathenow, 5. September 1892.

Max Babenzien.